

## Wer sind wir Heartdwellers - zu deutsch Herzbewohner? Ziel und Aufgabe... Ein Leben in Göttlicher Intimität

Liebe Heartdwellers

Wir sind eine zusammengewürfelte Gemeinschaft von Seelen allen Alters, die für Jesus leben und wir haben unsere Ruhe in Seinem Herzen gefunden. In unserem dreissigjährigen Dienst für Evangelische, Protestanten, Konfessionslose, Katholiken und Orthodoxe haben wir entdeckt, dass der gemeinsame Antrieb, der uns in unserem aktiven Dienst verbindet, unsere innige Liebe zu Jesus ist und der Erlösung von Seelen gilt.

Wir sind aus den konfessionellen und freireligiösen Wänden hinausgetreten, um in die Herde in Seinem Herzen einzutreten, in einen Ort, wo Seine Liebe und ein brennendes Verlangen unsererseits, Seinen Willen zu tun, die Wände aufgelöst hat, welche uns einmal getrennt haben.

In Seinem Herzen zu leben, wo die Flammen der Liebe all unsere Unreinheiten verzehrt und uns anzündet mit dem liebenden Verlangen, Ihn zu erfreuen und anderen Seelen Erleichterung zu bringen. Dies bringt uns in eine einzigartige Beziehung, wo Seine Liebe uns über alle natürlichen Grenzen hinauszieht, welche uns in der Vergangenheit limitiert haben.

Unsere Absicht und Leidenschaft ist es, uns selbst völlig aufzugeben für das Königreich Gottes auf Erden. Unsere Herzen brennen mit dem Mitgefühl Gottes für die Entfremdeten, Verlorenen und Verwirrten, welches die Opfer dieser verdorbenen Welt sind, besonders in diesen Zeiten, wo sich Sein Zweites Kommen nähert...

...Es ist unser Wunsch und unsere Absicht, Andere zu ermutigen und diese Leidenschaft mit den Seelen zu teilen, die 'mehr' von Ihm wollen. Wir haben entdeckt, dass verborgen in unseren Herzen eine tiefsitzende Ueberzeugung herrscht, dass wir nicht würdig sind für die Göttliche Intimität, dass wir irgendwie nicht schön genug sind für Gott, so wie wir sind. Dies ist oft begleitet von falschen Schuldgefühlen, obwohl die Sünden der Vergangenheit unter dem Blut und für immer begraben sind, im Ozean Seiner Barmherzigkeit.

Einige von uns wurden von Kindheit an eingetaucht in die 'du musst es dir verdienen' Mentalität. Die Idee, dass etwas so Schönes und Erfüllendes wie die intime Verbundenheit mit Gott ein freies Geschenk ist für Alle, die es möchten, ist immer noch schwer für uns zu akzeptieren. Schliesslich im traurigen Zustand der Kompromisse angekommen, legen wir uns fest auf einen christlichen Weg, wo wir fühlen, dass er weit hinter dem zurückgeblieben ist, was es hätte sein können.

Zu dieser inneren Resignation kommt die Tendenz hinzu, diese undefinierbare Leere hinter einer Hast von 'sinnvollem Beschäftigtsein' im Namen von Christus zu verbergen. Das Beschäftigtsein wie z.B. an Konferenzen teilnehmen, Bibelstudium, mehrmals wöchentlich Gottesdienst, christliches TV, die letzten Bücher und Musik.

All diese Stimulationen und Inspirationen von äusseren Quellen sollten nur ein Ziel haben, uns in eine intime Angesicht-zu-Angesicht, Herz-zu-Herz Beziehung mit Jesus zu führen, miteinander zu teilen auf einem tieferen Level, innig zu trinken aus dem Brunnen Seiner Weisheit, liebevoll ruhend in der Sicherheit Seiner Arme, den Atem Gottes einatmend, welcher unsere Seele wiederherstellt zu etwas Wunderbarem für Gott, etwas, das leeren, verletzten Seelen Heilung bringt. Aber paradoxerweise lässt uns dieses immense beschäftigt sein zusammen mit diesem Streben nach Inspiration keinen Platz für verweilende Gemeinschaft und das Aufnehmen des eigentlichen Wesen Gottes in uns.

Wir Alle brauchen mitreissende, inspirierende christliche Musik und Anbetung, aber es kann uns nur einen Teil des Weges mitnehmen, der Rest wird getan in der tiefen Süsse des Heiligen Geistes, der uns durchtränkt und uns mit Bändern der Liebe an den Ort zieht, wo das Flüstern unseres Geliebten unsere Seele durchdringt und jede Fessel durchtrennt, die uns an die Welt bindet. Ein Ort, wo Er uns durchdringt, wissend wir völlig ergeben sind, berauscht von Seinem Wesen, an einem Ort, wo wir Gott kennen.

Wir kennen Seine Natur, Seine Wünsche, Seine Werke, Seine Treue und wir schämen uns nicht, hinauszutreten auf das Wasser oder jenem Berg zu sagen "Sei entfernt." In den Schriften bedeutete, eine Frau zu kennen, eine intime Vereinigung zu haben mit ihr, wo die Zwei zu einem Fleisch wurden. Wir kennen Ihn durch Sein Wort, durch Seinen Leib, durch die Gemeinschaft, aber wenn Er unsere Fähigkeiten übernimmt an jenem innigen Ort geistiger Intimität, sind wir nicht mehr mit Gott, wir sind in Gott und Er ist in uns, wir kennen Ihn genauso wie Er uns kennt.

Es ist ein Geheimnis und das Hohelied ist sein Sinnbild, welches die Freude beschreibt, die unser Gott in uns findet und wir in Ihm. Es ist nicht fleischliche Vereinigung, sondern eine höchst herausragende geistige Vereinigung, wo Körper nur als ein Schatten existieren und all unsere Substanz in Ihm ist. In dieser Welt erleben wir das umgekehrte Prinzip, unsere Körper scheinen unsere Substanz zu sein und unsere Seelen sind bloss ein Schatten. Hier finden wir unsere komplette Bedeutung, wir sind durchtränkt mit Gott und Er ist durchtränkt mit uns, ohne irgendetwas zu tun oder zu sagen.

Wir sehen die Aktivität des Heiligen Geistes im durchtränkenden Gebet als einen Weg, uns von dem Karrusell unserer eigenen Bemühungen zu erretten, um nahe zu Gott zu kommen. Es löst diese nervösen, eigenen Bemühungen auf, welche die tiefe, bedeutungsvolle eins-zu-eins Gemeinschaft mit Dem Herrn beeinträchtigen. Seid still und wisst... dass Ich Gott bin.

Im Verweil-Gebet, welches ein bisschen abweicht, aber den gleichen Sinn hat, öffnen wir die Augen unseres Herzens und treten in jenen inneren Ort ein, wo Jesus lebt und wir treten in Sein Herz ein... ein Eingang in den Himmel, wie es geschrieben steht 'denn durch Ihn und in Ihm haben alle Dinge ihre Existenz.' Das ist, warum Viele flüchtige Blicke in den Himmel erlebt haben während dem Verweil-Gebet. Wir sind entspannt, ruhig und völlig offen für die liebevollen Bewegungen des Heiligen Geistes über unseren Geist.

Wenn wir eine Auszeit nehmen, eine Zeit weg von unserer normalen Arbeiten, wählen wir oft einen Ort, wo wir schwimmen und die Sonnenstrahlen einsaugen können. Nach einem gestressten Tag lieben wir es, in einen Whirlpool oder in ein Jacuzzi einzutauchen. Wenn wir hartnäckigen Schmutz von einem Objekt entfernen wollen, weichen wir es ein. Das Verweil-Gebet erreicht all diese Dinge, denn die Verseuchungen dieser Welt, die Medien, die Nachrichten und die Furcht neigen dazu, sich in unseren Gedanken festzuklammern, um die Wasser unseres Denkens zu verschmutzen. In die Gegenwart Gottes einzudringen kann jene ganze Anspannung und alle unnötigen Sorgen aus unseren Seelen reinigen und uns blitzsauber und mit einem klaren Kopf zurücklassen.

Nach einem stressigen Tag gibt es nichts Erfrischenderes und Unschuldigeres, als unter einer heißen Dusche zu stehen und unseren ganzen Körper entspannen zu lassen und die Anspannungen des Tages loszulassen... oder wenn ihr glücklich genug seid und einen Whirlpool oder ein Jacuzzi habt, in jenes heiße Wasser eintauchen. Dies bewirkt, dass all die aufgestaute Anspannung in unserem Körper verschwindet. Ähnlich ist es, wenn wir in der Sonne liegen und die Sonnenstrahlen in uns einsaugen, auch das lässt uns zur Ruhe kommen.

Es verhält sich genauso beim Sonnen in den Strahlen der Liebe Gottes. Wir lassen unsere eigenen Bemühungen hinter uns zurück, unsere konstanten Bitten und Anliegen, auch unsere Voreingenommenheit, Ihn zu loben... "Ich bin in Seiner Gegenwart, ich muss Ihm sagen, wie sehr ich Ihn liebe." Da gibt es tatsächlich eine wichtige Zeit dafür, wenn nicht sogar laufend in der Anbetung zu sein, aus einem dankbaren Herzen heraus, aber genauso wie es Zeiten der Ruhe gibt für die Erde, so gibt es auch Zeiten der Ruhe für die Seele. Zeit, wenn die Wurzeln unseres Baumes wirklich ruhen können von den engagierten Bemühungen während des sommerlichen Wachstums; eine Zeit tiefer Ruhe, die uns vorbereitet für den neuen üppigen Wachstum im Frühjahr.

Aus diesem Ort heraus offenbart, instruiert und bringt Er oft neue Weitblicke und erneuert unseren Enthusiasmus für das Leben, das Er uns gegeben hat mit seinen vielen Aufgaben. Aus diesem Ort fließt Kreativität, Liebe und Mut und unser Becher wird gefüllt, damit wir ihn über die Seelen Jener giessen können, die hungert und dürstet nach Ihm.

Wenn wir an diesem Ort angelangt sind, lassen wir die Dinge los, die unsere Beziehung mit Ihm behindern und erschweren, wir verlieben uns so sehr in Ihn, während Er Sich uns Selbst offenbart, dass die Sorgen und Absichten der Welt, die uns beschäftigen, leer und bedeutungslos werden. Von diesem Ort aus lassen wir unseren eigenen Willen

los und unsere eigenen Bemühungen und umarmen bereitwillig und freudig Seinen Willen, während Er durch uns arbeitet. Wenn wir nicht in dem Weinstock bleiben, können wir keine Früchte hervorbringen. Das Verweil-Gebet und in dem Weinstock bleiben sind gleichbedeutend.

Wenn wir dieses Gebet zu einer Gewohnheit machen in unserem Leben, lösen sich viele Täuschungen auf, Täuschungen darüber, wer wir sind und zu was Er uns erschaffen hat, welche unentdeckten Gaben und Talente wir besitzen. Wir werden uns selbst in einem ganz neuen Licht sehen, als eine wunderschöne Braut ohne Fleck, Knitter oder Makel. Sein Meisterwerk, das Er schon vervollständigt hat und damit wird Heilung kommen von den Fluchworten und Beschimpfungen, welche sich während unserem Leben angehäuft haben, sehr oft von Eltern, Lehrern und Kollegen, sowie für unseren Mangel an Selbstachtung.

So viel wird erreicht in dieser Art von Gebet, dass es unmöglich ist, alles aufzuzählen. Sagen wir mal, dass Er der Göttliche Künstler ist und Jedes von uns ist Sein Meisterwerk. Er schafft Heiligkeit in uns, Schicht für Schicht für Schicht und aufgrund unserer Intimität mit Ihm entdecken wir, dass es viel einfacher ist, unsere Laster für Siege aufzugeben, weil wir wirklich in Dem Weinstock bleiben und es ist Seine Nahrung, die durch uns fließt, welche eine Ernte hervorbringt mit süßen, reifen Früchten.

Unsere Mission ist es, den Leib Christi zusammen zu bringen als Einheit, genauso wie es eine Einheit ist im Himmel unter Einem Kopf, Jesus Unser Herr.

Wenn wir vereint sind durch die gemeinsame Sache, Unseren Herrn zu kennen, zu lieben und Ihm zu dienen aus Seinem Herzen heraus, legen wir unsere individuellen 'konfessionellen und lehrmässigen' Absichten beiseite, damit wir die Absicht Des Herrn umarmen können, um Menschenfischer zu sein, fähige Hände vereint in einer Aufgabe, die Erlösung von Seelen.

Dies ist der Bereich, den Er uns gegeben hat, um mit dem Leib Christi zu teilen. Ermutigung zu Göttlicher Intimität, die eheliche Beziehung zwischen Gott und dem Mensch. Wir tun dies durch unsere Lehrgänge, Gebete und Musik, ermächtigt durch den Heiligen Geist und die Gebete unserer treuen Gebetskämpfer.

Unser Ziel ist nicht, die Seelen mit Musik und Lehrgängen zu beliefern, sondern ihnen zu helfen, sich permanent mit Dem Herrn zu verbinden auf eine intime, bedeutungsvolle Art, damit sie Alle täglich von Gott gelehrt werden und sehr wenig Bedarf haben für die Weisheit der Menschen, welches nur die Widerspiegelung der Weisheit Gottes in Jedem ihrer Leben ist. Mit anderen Worten, wirklich verbunden zu sein mit Christus als unserem himmlischen Bräutigam bringt uns in die Position, wo wir von Gott Selbst gelehrt und genährt werden.

Wir machen Bibelstudium, Konferenzen, Bücher oder Musik nicht schlecht, sie sind höchst inspirierend, aber sie sind begrenzt darin, was sie eurer Seele vermitteln

können, Seine Gegenwart ist jedoch nicht limitiert. Das nährendes Manna, das ihr von Ihm jeden Tag empfängt, die Sicherheit Seiner Arme, die euch halten, die Anbetung, Wertschätzung und Danksagung, die ihr Ihm gegenüber ausdrückt mit einem leidenschaftlichen, sehnsüchtigen Seufzer, bedeuten die Welt für Ihn und dient dazu, euch zu einem Fels werden zu lassen, inmitten der tosenden See der verzweifelten Menschheit.

In der heutigen Welt gibt es so viel Furcht und Unsicherheit aufgrund des wirtschaftlichen und moralischen Zerfalls. Wir sehen dies als Teil von Gottes Plan an, um unsere Herzen von den Dingen der Welt wegzuziehen und in die Dinge der Ewigkeit hinein. Während dieses Jahrzehnt weitergeht und den Zeiten ähnelt, die von Jesus in Matthäus 24 beschrieben wurden, neigt unsere menschliche Natur dazu, unsicher und ängstlich zu werden.

Aber da gibt es eine grosse Bewegung Gottes, welche über die Welt fegt, um uns in eine solche Intimität mit Gott zu bringen, dass diese Dinge trivial erscheinen, verglichen mit der Freude Seiner Gegenwart und dem Frieden, den Er vermittelt, welcher jedem Umstand trotzt, der uns umgibt, genauso wie Er uns übernatürliche, bahnbrechende Versorgung zukommen lässt, wenn es nötig ist.

Wir glauben, dass Er uns für diese Endzeit und ihre Ernte vorbereitet, indem Er unsere Liebe von den vergänglichen Dingen wegzieht und auf Seine ewige Absicht und die Dringlichkeit richtet, Seelen zu retten. Während die Zustände in der Welt sich verschlechtern, suchen Seelen nach Trost und Sicherheit, manchmal an den schlimmsten Orten, verkleidet durch eine äusserliche Erscheinung von selbsterschaffenem Frieden. Menschen suchen nach echten Antworten, die greifbaren Trost bringen und sie sehen ihn nicht im Verhalten der christlichen Gemeinschaft, wenn die Welt im Aufruhr ist, sie werden nicht wollen, was wir haben.

Wir können ihnen jenen Trost nicht bringen, wenn unsere Beziehung mit Gott nicht tief, innig und so fesselnd ist, dass sie die Welt und unsere Hauptbeschäftigung von 'was sollen wir essen, was sollen wir anziehen, wo sollen wir schlafen' völlig überschattet.

Um diese Art von alles verzehrender Leidenschaft zu entwickeln, müssen wir uns selbst in Sein Herz eintauchen, bis all das vergeht, was nicht von Seinem Königreich ist und es uns somit auch nicht mehr Tag und Nacht beschäftigt. An diesem Ort zu sein bedeutet in Seinem Herzen zu wohnen, ein Herzbewohner zu sein, mögen wir Alle Trost und Inspiration sein untereinander und von jenem heiligen Ort aus leben und handeln.

Aus Seinem Herzen  
Clare & Ezekiel du Bois  
heartdwellers.org - english  
jesus-comes.com - deutsch